

Bundesamt für Umwelt
Abteilung Abfall und Rohstoffe
Frau Kaarina Schenk
3003 Ittigen
Versand nur per Mail

3053 Münchenbuchsee, 02.08.2018

Vierter Zwischenbericht Finanzhilfevertrag Ausbildung Grüngutbranche
Vertrags-Nummer BAFU: 00.5015.PZ / Q435-1297
Vertrags-Nummer BFE: SH/8100037-02-01-03
Vertrags-Nummer BLW: 627000871

Sehr geehrte Frau Schenk, liebe Kaarina

Gemäss Ziffer 3.3. des Finanzhilfevertrages mit den Bundesämtern BAFU, BFE und BLW hat alle zwei Monate eine Berichterstattung über den Stand des erwähnten Projektes zu erfolgen.

Der Bericht geht ebenfalls an die Bundesämter BFE und BLW sowie an die mitfinanzierenden Kantone, welche regelmässigen Bericht verlangt haben.

1. Berichtszeitraum

Nach den ersten drei Zwischenberichten ist über den Zeitraum Mai – Juni 2018 zu rapportieren.

2. Umfang des Berichts

Sowohl der zweite als auch der dritte Zwischenbericht wurden im Gegensatz zum ersten Bericht kurzgehalten, was begründet wurde. Auf die Bitte, bei Widerspruch gegen die Kürze des Berichts innerhalb eines Monats Meldung zu erstatten, erfolgte keine Reaktion. Aus diesem Grund fällt auch dieser Rapport kurz aus. Gleiches wird für die nächsten Berichte gelten. Was in früheren Zwischenberichten bereits rapportiert wurde, wird wenn möglich nur dann wiederholt, wenn eine Änderung vorgenommen wurde.

3. Aktive Personen

3.1. Beteiligte Autoren, Koordination, Leitung

Fredi Abächerli	Verora GmbH, Präsident Kompostforum Schweiz, Vorstand Verein Inspektorat
Urs Baier	ZHAW
Hans Engeli	Engeli Engineering, Inspektor und Kursanbieter
Werner Edelmann	Unterstützung Kapitel 3, Verfahrenstechnik

Verein Inspektorat

Biomasse Suisse – Kompostforum Schweiz

Sekretariat: Daniel Trachsel, Oberdorfstrasse 40, Postfach 603, 3053 Münchenbuchsee, Tel 031 858 22 24, Fax 031 858 22 21
Web: www.cvis.ch, Email: argeinspektorat@bluewin.ch, MWST-Nr. CHE-493.936.799 MWST, Postkonto 60-597876-2

Jacques Fuchs	Biophyt AG /FIBL, Inspektor und Kursanbieter
Ueli Galli	Terranova GmbH, Inspektor und Kursanbieter
Beat Hürlimann	AWEL des Kantons Zürich
Andy Kollegger	Genossenschaft Ökostrom Schweiz, Kursanbieter
Yves Membrez	EREP SA, Kursanbieter
Hajo Nägele	ZHAW
Konrad Schleiss	UMWEKO GmbH, Chefinspektor und Kursanbieter
Daniel Trachsel	Geschäftsführer Verein Inspektorat
Arthur Wellinger	Triple E&M, Präsident Verein Inspektorat, Vizepräsident Biomasse Suisse

3.2. Weitere Involvierte

Andreas Utiger	Geschäftsführer Biomasse Suisse
----------------	---------------------------------

4. Aktivitäten

4.1. Sitzungen Gesamtteam

Das Team traf sich im Berichtszeitraum zu zwei Sitzungen, am 28. Mai und am 25. Juni. Die Resultate der Sitzungen sind nachfolgend zusammengefasst.

4.2. Status Skripte

Der Status per Ende Berichtszeitraum kann wie folgt zusammengefasst werden:

Themen	Leitung	Status Erstsprache
1. Übersicht über die Abfallwirtschaft	Leitung: Yves Membrez	Fliesstexte vollständig fertiggestellt, teilweise in Erstsprache F, wo noch einige Info-Boxen fehlen; Übersetzung erfolgt intern nach Lektorat.
2. Biologie von Vergärung und Kompostierung	Leitung: Urs Baier	Die in einer ersten vollständigen Version für das Zielpublikum zu komplexen Texte wurden massiv vereinfacht. Grafiken, Tabellen und Info-Boxen sind vorhanden. Wenige Zusatztexte von Zweitautoren sind noch nicht integriert.
3. Verfahrenstechnik	Leitung: Hans Engeli	Fliesstexte vollständig fertiggestellt, müssen noch gekürzt werden; Grafiken, Fotos, Tabellen vorhanden; Info-Boxen fehlen noch.
4. Produkte und Anwendungen	Leitung: Konrad Schleiss	Fliesstexte vollständig fertiggestellt und zusammengeführt mit Grafiken, Fotos, Tabellen; Info-Boxen fehlen noch.
5. Analysen und Überwachung	Leitung: Ulrich Galli	Fliesstexte vollständig fertiggestellt mit Grafiken, Tabellen, Fotos, Info-Boxen
6. Betriebsablauf und Kontrolle	Leitung: Jacques Fuchs	Fliesstexte zu ca. 80% fertig, noch ohne Tabellen, Grafiken, Fotos, Info-Boxen

Ein erstes Groblektorat aller Texte hat bereits stattgefunden. Der gemachte Input wird von den Gruppen verarbeitet.

Jede Gruppe hat die Zusatzaufgabe, die Texte der nachfolgenden Gruppe inhaltlich zu kontrollieren. Das Lektorat der gesamten Unterlagen erfolgt anschliessend durch zwei Mitglieder des Gesamtteams, anschliessend wird das Layout vereinheitlicht, soweit noch nötig (extern vergeben). Mit der Freigabe aller Texte zum Gesamtlektorat erfolgt deren Zustellung an die Bundesbehörden. Zum Zeitplan siehe Ziffer 4.5 unten.

Die Grafiken / Flussdiagramme sind noch uneinheitlich. Die ZHAW wird diese im Layout vereinheitlichen.

4.3. Status Folien

Keine Neuigkeiten gegenüber dem 3. Zwischenbericht.

4.4. Übersetzungen

Siehe 3. Zwischenbericht. Ergänzung: Die Offertanfrage für die Übersetzung Französisch erfolgte im Berichtszeitraum und ging an diverse potentielle Anbieter mit Fachkenntnissen.

4.5. Zeitplan

Der aktuelle Zeitplan enthält folgende Meilensteine bis zum ersten Grundkurs D:

- Alle Fliesstexte mit allen Zusatzelementen und Folien dazu fertig und intern von zweiter Gruppe bereinigt: Mitte August 2018 (Korrektur an Sitzung 25. Juni, siehe auch Ziffer 9 unten);
- Inhaltskontrolle über alles / Koordination / Abgleich Wording / Lektorat: Mitte September 2018
- Vereinheitlichung Layout der Gesamtprodukte: zweite Hälfte September 2018 (extern vergeben)
- Druckfertiges Produkt inkl. Folien: Ende September 2018 (extern vergeben)
- Grundkurs Deutsch: Siehe Ziffer 4.6 sogleich.

Für den Grundkurs Französisch verschieben sich die Termine um jeweils zwei Monate. Somit kann das in jeder Hinsicht fertige Produkt Deutsch in die Übersetzung gehen (extern vergeben). Die Unterlagen Italienisch werden parallel zu den Unterlagen Französisch übersetzt.

4.6. Vorbereitung Kurse

Die Grundkurse finden wie im dritten Zwischenbericht gemeldet wie folgt statt:

- Deutsch: Block 1 am 13./14. November 2018, Block 2 am 13./14./15. Dezember 2018
- Französisch: Block 1 am 22./23. Januar 2019, Block 2 am 21./22./23. Februar 2019.

An den zwei Sitzungen vom Mai und Juni wurden die Abläufe ausführlich und weiterhin kontrovers diskutiert. Insbesondere konnte weiterhin keine Einigung zur Frage gefunden werden, ob am fünften Kurstag die Prüfung durchgeführt oder ob sie auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden soll. Bis Mitte August werden Mitglieder des Gesamtteams mit grosser Kurserfahrung und pädagogischer Ausbildung einen Kompromiss unterbreiten.

4.7. Auslagerung von Aktivitäten

Das im dritten Zwischenbericht angekündigte Offertverfahren wurde durchgeführt, zusammen mit der Übersetzung der Unterlagen auf Französisch. Es gingen mehrere Offerten ein, welche nach einer Bereinigungsphase in zwei Angeboten von ARGE's mündeten. Über das Vergaberresultat ist im nächsten Zwischenbericht zu rapportieren.

5. OdA Abfall- und Rohstoffwirtschaft

Keine Neuigkeiten gegenüber dem 3. Zwischenbericht.

6. Fachkommission

Keine Neuigkeiten gegenüber dem 3. Zwischenbericht.

7. Prüfungskommission

Keine Neuigkeiten gegenüber dem 3. Zwischenbericht. Aus zeitlichen Gründen musste die Wahl an der Sitzung vom 25. Juni verschoben werden.

8. Weitere Aktivitäten

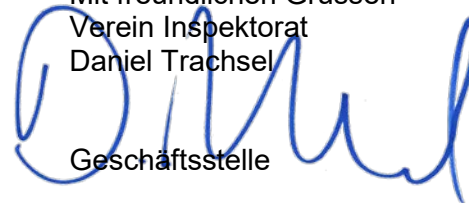
Keine Neuigkeiten gegenüber dem 3. Zwischenbericht.

9. Finanzen

Bis Ende Berichtsperiode haben die drei Bundesämter BAFU, BFE und BLW jeweils ein erstes Drittel ihrer zugesagten Beiträge überwiesen. Dazu kamen – je nach individueller Anforderung – ganze, halbe oder Drittel der Beiträge von allen 23 Kantonen inkl. FL. Das Total der bisher gebuchten Beiträge beträgt CHF 188'848.25. Bei diesem Total handelt es sich um 92,65% der eingegangenen Beträge, weil die Eingänge inklusive Mwst (8% oder 7,7%) verbucht wurden.

Siehe dritter Zwischenbericht. Zu ergänzen ist, dass die Frist zur Abgabe der Skripte aller Lektionen von Mitte Juli auf Mitte August verschoben wurde, weil die zwei internen Lektoren erst ab diesem Zeitpunkt aus den Ferien zurückgekehrt sein werden. Somit werden die Rechnungen der Autorengruppen mit einer Pauschale pro Lektion erst nach diesem Zeitpunkt gestellt. Vorgängig werden dem Sekretariat alle Stunden gemeldet. Die Pauschale pro Lektion wird danach proportional zu den Stundenmeldungen auf die Autoren der Gruppe verteilt; auf dieser Basis werden die einzelnen Autoren Rechnung stellen.

Mit freundlichen Grüssen
Verein Inspektorat
Daniel Trachsel



Geschäftsstelle

Beilage: -

Kopien:

- BLW
- BFE
- Unterstützende Kantone / FL mit regelmässiger Berichtsanforderung
- Vorstand Verein Inspektorat z.Hd. Trägerverbände